

Selbsthilfegemeinschaft Haut e.V.

Hautkrebs, Berufsdermatosen und weitere Hauterkrankungen



2 m² Haut

Patienten und Arzt Gespräche 2018

Tagungsreihe am 02. Mai 2018 mit dem Schwerpunktthema Hautkrebs
In Kooperation mit der Selbsthilfegemeinschaft Haut e.V. und den
Helios Kliniken Duisburg, Krefeld und Wuppertal

NRW-Innenminister Herbert Reul warb anlässlich der im Helios Universitätsklinikum Wuppertal stattfindenden Pressekonferenz am 16. April 2018 für die Veranstaltung „Wenn Hautkrebs nicht nur die Haut trifft“ am Mittwoch, 2. Mai, 16:00 Uhr im Barmer Bahnhof. Reul ist seit Jahren Schirmherr der Selbsthilfegemeinschaft Haut (SHG Haut), die in Kooperation mit Helios Ausrichter der Hautveranstaltung ist. Interessierte können sich dort über Behandlungsmöglichkeiten bei Hautkrebs informieren und das direkte Gespräch mit den anwesenden Hautexperten suchen.

Gleichzeitig lobte Reul die Rolle der Selbsthilfegruppen im Allgemeinen und die Arbeit der SHG Haut im Speziellen. Hervorzuheben sei der große freiwillige Einsatz, um für Betroffene einen Anlaufpunkt zu schaffen.

Laut Prof. Dr. med. Percy Lehmann, Chefarzt der Dermatologie am Helios Universitätsklinikum Wuppertal, ist bei Frauen wie Männern Hautkrebs die häufigste Tumorart überhaupt, wenn man alle Hauttumorarten zusammennimmt. Die Neuerkrankungsraten steigen stetig und sind alarmierend: jährlich verzeichnen die Krebsregister deutschlandweit etwa 18.000 neue Maligne Melanome (Schwarzer Hautkrebs) und über 200.000 Neuerkrankungen an nicht-melanocytären Hauttumoren (Heller Hautkrebs). Dabei kommt das Maligne Melanom durchaus auch schon in jüngerem Lebensalter vor, während Basaliome und Spinaliome (nicht-melanocytäre Hautkrebs-Formen) eine Erkrankung des mittleren bis fortgeschrittenen Erwachsenenalter ist.

Beim Pressegespräch waren sich alle Anwesenden einig, dass die Frühaufklärung über Hautkrebs intensiviert werden muss. Klinikgeschäftsführer Dr. Niklas Cruse regte an, das Thema in die Wuppertaler Schulen hineinzutragen. Frau Prof. Dr. med. Petra Thürmann, Ärztliche Direktorin, erinnerte daran, dass rechtzeitige Prävention auch für das Gesundheitssystem besser sei als am Ende teure Therapien zu bezahlen.



Herr Prof. Dr. med. Percy Lehmann, Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen Herr Herbert Reul, Frau Christine Schüller Vorsitzende der Selbsthilfegemeinschaft Haut e.V., Frau Prof. Dr. med. Petra Thürmann Ärztliche Direktorin, Herr Dr. Niklas Cruse Klinikgeschäftsführer



Herr Dr. Niklas Cruse Klinikgeschäftsführer, Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen Herr Herbert Reul, Frau Christine Schüller Vorsitzende der Selbsthilfegemeinschaft Haut e.V., Herr Prof. Dr. med. Percy Lehmann,



Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen Herr Herbert Reul



Herr Dr. Niklas Cruse Klinikgeschäftsführer, Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen Herr Herbert Reul